

1
09:18:00,766 --> 09:18:02,800
Mein Name ist Barbara Wittmann, ich bin

2
09:18:02,800 --> 09:18:04,699
Juniorprofessorin für Europäische

3
09:18:04,699 --> 09:18:06,599
Ethnologie an der Universität Bamberg

4
09:18:06,733 --> 09:18:08,166
und beschäftige mich in meinen

5
09:18:08,166 --> 09:18:09,900
Forschungen vor allem mit

6
09:18:09,900 --> 09:18:11,466
den Themen Agro-Food Studies,

7
09:18:11,466 --> 09:18:13,699
d.h. Landwirtschaft und Ernährung, mit

8
09:18:13,699 --> 09:18:15,599
Kulturerbe und Nachhaltigkeit.

9
09:18:16,400 --> 09:18:18,366
Der Bereich des Essens, über den ich im

10
09:18:18,366 --> 09:18:19,400
Folgenden sprechen werde,

11
09:18:19,633 --> 09:18:21,000
ist sicherlich nicht einer,

12
09:18:21,000 --> 09:18:22,866
der auf der Hand liegt, wenn Diversity,

13
09:18:22,866 --> 09:18:23,500
beziehungsweise

14
09:18:23,500 --> 09:18:25,199

Vielfalt, thematisiert werden.

15

09:18:26,433 --> 09:18:28,199

Unsere Ernährung erscheint auf den ersten

16

09:18:28,199 --> 09:18:29,199

Blick viel mehr häufig

17

09:18:29,199 --> 09:18:30,800

als etwas ganz Einfaches,

18

09:18:30,800 --> 09:18:33,199

Selbstverständliches. Jeden Tag nehmen

19

09:18:33,199 --> 09:18:34,366

wir mehrfach Mahlzeiten

20

09:18:34,366 --> 09:18:35,866

zu uns und denken selten

21

09:18:35,866 --> 09:18:38,466

ausgiebiger darüber nach. Tatsächlich

22

09:18:38,466 --> 09:18:40,266

sind aber die Herkunft und Entwicklung

23

09:18:40,266 --> 09:18:41,966

des Nahrungsverhaltens

24

09:18:41,966 --> 09:18:44,433

sehr komplex, auch wenn sie gerade im

25

09:18:44,433 --> 09:18:45,566

Feld der Esskulturen

26

09:18:45,566 --> 09:18:46,500

oft vereinfacht werden.

27

09:18:47,099 --> 09:18:49,566

Dies ist z.B. bei nationalen Stereotypen

28

09:18:49,566 --> 09:18:50,500
der Fall, die über

29

09:18:50,500 --> 09:18:52,099
vermeintlich typische Ernährung in

30

09:18:52,133 --> 09:18:53,866
einem bestimmten Land vermittelt werden,

31

09:18:54,800 --> 09:18:55,500
wenn also etwa die

32

09:18:55,500 --> 09:18:57,666
Deutschen als Krauts oder Kartoffeln,

33

09:18:58,000 --> 09:18:59,533
die Menschen in Frankreich als

34

09:18:59,533 --> 09:19:02,099
Feinschmecker*innen bezeichnet werden, oder

35

09:19:02,099 --> 09:19:03,466
Pizza und Spaghetti

36

09:19:03,766 --> 09:19:05,366
Sinnbilder Italiens darstellen.

37

09:19:06,233 --> 09:19:07,566
Ernährung hat auch in

38

09:19:07,566 --> 09:19:09,199
Bezug auf Genderaspekte, auf

39

09:19:09,266 --> 09:19:11,733
generationale Unterschiede und vor allem

40

09:19:11,733 --> 09:19:12,900
ungleichen globalen

41

09:19:12,900 --> 09:19:14,300

Zugang zu Nahrungsmitteln,

42

09:19:14,300 --> 09:19:17,300
viel mit Diversität zu tun. Ich werde

43

09:19:17,300 --> 09:19:18,466
mich heute aber vor allem

44

09:19:18,466 --> 09:19:19,699
auf das Thema des Nationalen

45

09:19:19,766 --> 09:19:22,699
konzentrieren. Dabei versuche ich Ihnen

46

09:19:22,699 --> 09:19:24,300
zu zeigen, dass selten

47

09:19:24,300 --> 09:19:25,566
überhaupt von homogenen

48

09:19:25,566 --> 09:19:27,400
nationalen Küchen gesprochen werden kann,

49

09:19:27,400 --> 09:19:29,033
und Esskulturen eng mit

50

09:19:29,033 --> 09:19:30,866
Fragen von Zugehörigkeit und

51

09:19:30,866 --> 09:19:32,466
von Abgrenzung in Verbindung stehen.

52

09:19:34,066 --> 09:19:35,800
Aber lassen Sie mich zum Einstieg mit

53

09:19:35,800 --> 09:19:37,566
einem Beispiel beginnen, an dem dies

54

09:19:37,566 --> 09:19:38,666
besonders deutlich wird.

55

09:19:39,366 --> 09:19:42,099
2017 wurde die sogenannte "Art of

56

09:19:42,099 --> 09:19:44,099
Neapolitan Pizzaiuolo" in das

57

09:19:44,099 --> 09:19:45,633
internationale Verzeichnis

58

09:19:45,633 --> 09:19:47,266
des immateriellen Kulturerbes der

59

09:19:47,266 --> 09:19:49,033
Menschheit durch die UNESCO aufgenommen.

60

09:19:50,000 --> 09:19:52,066
Und damit eben auch eine Verordnung nach

61

09:19:52,066 --> 09:19:53,000
Italien vorgenommen,

62

09:19:53,333 --> 09:19:54,800
genauer gesagt nach Neapel.

63

09:19:55,533 --> 09:19:57,400
Bei der Geschichte der Pizza haben wir

64

09:19:57,400 --> 09:19:59,166
aber eigentlich das Problem, dass es

65

09:19:59,166 --> 09:20:00,099
schwierig ist, einen

66

09:20:00,099 --> 09:20:01,566
klaren Anfangspunkt zu finden.

67

09:20:02,866 --> 09:20:03,800
Heute assoziieren wir

68

09:20:03,800 --> 09:20:05,199

sie eindeutig mit Italien.

69

09:20:05,599 --> 09:20:08,400

Allerdings gelangen die Zutaten erst im

70

09:20:08,400 --> 09:20:09,800

Lauf der Jahrhunderte dorthin.

71

09:20:10,366 --> 09:20:12,266

Die Tomate etwa stammt ursprünglich aus

72

09:20:12,266 --> 09:20:14,400

Südamerika, sie wurde erst im Zuge des

73

09:20:14,400 --> 09:20:16,433

Kolonialismus während der frühen Neuzeit

74

09:20:16,433 --> 09:20:17,366

nach Europa gebracht.

75

09:20:18,099 --> 09:20:20,199

Das heißt, bis dahin war das, was wir

76

09:20:20,199 --> 09:20:22,066

heute Pizza nennen, höchstens ein

77

09:20:22,066 --> 09:20:23,166

belegtes Fladenbrot.

78

09:20:23,966 --> 09:20:25,966

Allerdings verwendete bereits eine

79

09:20:25,966 --> 09:20:29,199

italienische Quelle von 997 den Begriff

80

09:20:29,199 --> 09:20:30,066

'Pizza' für

81

09:20:30,066 --> 09:20:32,266

Nahrungsmittel in der Nähe von Neapel.

82

09:20:33,433 --> 09:20:35,533

Das Fladenbrot selbst ist aber auch keine

83

09:20:35,533 --> 09:20:37,300

Erfindung der Römer*innen, sondern wurde

84

09:20:37,300 --> 09:20:39,000

bereits im fünften Jahrtausend vor

85

09:20:39,000 --> 09:20:40,199

Christus in Ägypten

86

09:20:40,199 --> 09:20:41,300

und in Sumer hergestellt.

87

09:20:42,099 --> 09:20:44,766

Sie sehen also, den Ursprung von

88

09:20:44,766 --> 09:20:46,699

bestimmten Speisen überhaupt zu

89

09:20:46,699 --> 09:20:49,133

definieren, ist schwierig, weil sich immer

90

09:20:49,133 --> 09:20:51,066

die Frage stellt, wie man diese überhaupt

91

09:20:51,066 --> 09:20:52,000

definiert, welche

92

09:20:52,000 --> 09:20:54,000

Komponenten man als Kriterium nimmt.

93

09:20:54,866 --> 09:20:56,466

Trotzdem müssen wir irgendwo beginnen.

94

09:20:57,066 --> 09:20:58,500

Und was wir aus der historischen

95

09:20:58,500 --> 09:21:00,900

Quellenlage mit Sicherheit wissen, ist,

96

09:21:01,166 --> 09:21:03,800

dass in Italien eben seit Ende des 16.

97

09:21:03,800 --> 09:21:05,300

Jahrhunderts Pizzen ähnlich ihrer

98

09:21:05,300 --> 09:21:07,466

heutigen runden Form hergestellt wurden.

99

09:21:08,066 --> 09:21:10,166

Wie gesagt, aber noch ohne Tomatensoße

100

09:21:10,166 --> 09:21:11,699

und mit ganz anderem Belag.

101

09:21:13,366 --> 09:21:15,199

Trotzdem gab es rund um die Bewerbung

102

09:21:15,199 --> 09:21:17,500

Italiens für seine nationale Küche als

103

09:21:17,500 --> 09:21:20,133

immaterielles Kulturerbe der UNESCO, über die

104

09:21:20,133 --> 09:21:22,166

2025 entschieden wird,

105

09:21:22,166 --> 09:21:23,599

große mediale Aufregung.

106

09:21:24,300 --> 09:21:25,733

Und die wurde vom italienischen

107

09:21:25,733 --> 09:21:26,599

Historiker Alberto

108

09:21:26,599 --> 09:21:27,966

Grandi heraufbeschworen.

109

09:21:29,000 --> 09:21:31,266

Er zog durch sein gemeinsam mit Daniele

110

09:21:31,266 --> 09:21:33,300

Soffiati geschriebenes Buch "La Cucina

111

09:21:33,300 --> 09:21:36,000

italiana non esiste", also übersetzt, "Die

112

09:21:36,000 --> 09:21:38,033

italienische Küche gibt es nicht", den Zorn

113

09:21:38,033 --> 09:21:39,333

seiner Landsleute auf sich.

114

09:21:40,566 --> 09:21:42,433

Denn darin behauptet er, dass Gerichte,

115

09:21:42,433 --> 09:21:44,766

wie etwa Pizza und Pasta, zahlreiche

116

09:21:44,766 --> 09:21:46,966

außeritalienische Innovationen in sich

117

09:21:46,966 --> 09:21:49,533

vereinen, wie eben etwa den Ursprung von

118

09:21:49,533 --> 09:21:51,599

Fladenbrot und Tomatensoße in anderen

119

09:21:51,599 --> 09:21:52,900

Regionen der Welt, die ich

120

09:21:52,900 --> 09:21:53,966

gerade angesprochen habe.

121

09:21:54,933 --> 09:21:56,800

Vor allem aber spielt die italienische

122

09:21:56,800 --> 09:21:59,466

Amerika-Auswanderung des 19. Jahrhunderts

123

09:21:59,466 --> 09:22:01,300

für die weltweite Bekanntheit der Pizza

124

09:22:01,300 --> 09:22:03,000

heute eine ganz zentrale Rolle.

125

09:22:03,966 --> 09:22:06,099

Die Erfolgsgeschichte von Nahrungsmitteln

126

09:22:06,099 --> 09:22:07,333

ist sehr, sehr oft eine

127

09:22:07,333 --> 09:22:08,466

Migrationsgeschichte.

128

09:22:09,133 --> 09:22:10,866

Denken Sie auch an den Döner oder Gyros,

129

09:22:11,266 --> 09:22:12,699

die durch Gastarbeiter*innen nach

130

09:22:12,699 --> 09:22:14,099

Deutschland kamen, und so

131

09:22:14,099 --> 09:22:15,033

auch im Fall der Pizza.

132

09:22:16,933 --> 09:22:19,766

Ab den 1870er-Jahren setzte nämlich in

133

09:22:19,766 --> 09:22:22,000

Italien ein starker Auswanderungsprozess

134

09:22:22,000 --> 09:22:24,666

ein, da das Land kaum industrialisiert

135

09:22:24,666 --> 09:22:25,866

war und vor allem der

136

09:22:25,866 --> 09:22:27,400

Süden von Armut geprägt war.

137

09:22:28,233 --> 09:22:29,733

In den Jahrzehnten bis zum Ersten

138

09:22:29,733 --> 09:22:31,699

Weltkrieg verließen rund 14 Millionen

139

09:22:31,699 --> 09:22:34,166

Italiener*innen ihre Heimat, und diese

140

09:22:34,166 --> 09:22:36,366

wiederum brachten die Kunst des

141

09:22:36,366 --> 09:22:37,766

Pizzabackens mit nach Amerika.

142

09:22:38,500 --> 09:22:40,199

Vor allem in den Ostküstenstädten

143

09:22:40,199 --> 09:22:42,666

entstanden Little-Italy-Kommunen, für die

144

09:22:42,666 --> 09:22:43,533

Pizza auch zu einem

145

09:22:43,533 --> 09:22:44,800

Symbol für Heimat wurde.

146

09:22:45,800 --> 09:22:48,166

Ausgehend vor allem von den USA, und nicht

147

09:22:48,166 --> 09:22:50,500

vom Mutterland Italien, fand die Pizza

148

09:22:50,500 --> 09:22:52,466

dann im Laufe der zweiten Hälfte des 20.

149

09:22:52,699 --> 09:22:54,199

Jahrhunderts allmählich

150

09:22:54,199 --> 09:22:55,366
ihre weltweite Verbreitung.

151

09:22:56,300 --> 09:22:57,466
Aber auch beispielsweise die

152

09:22:57,466 --> 09:22:59,866
Carbonara-Soße ist zuerst in den USA

153

09:22:59,866 --> 09:23:01,366
entwickelt worden und wurde dann

154

09:23:01,366 --> 09:23:02,599
sozusagen zurück in das

155

09:23:02,599 --> 09:23:04,266
Mutterland Italien importiert.

156

09:23:05,766 --> 09:23:08,133
Die Reaktionen auf Grandis Thesen in

157

09:23:08,133 --> 09:23:10,466
Italien waren enorm emotional und

158

09:23:10,466 --> 09:23:12,333
erreichten sogar politische Ausmaße.

159

09:23:13,199 --> 09:23:15,166
Er wurde beispielsweise von der Fratelli

160

09:23:15,166 --> 09:23:17,599
d'Italia, also der Regierungspartei der

161

09:23:17,599 --> 09:23:19,866
derzeitigen Präsidentin Meloni, zum

162

09:23:19,866 --> 09:23:21,199
Angriffsobjekt stilisiert.

163

09:23:21,866 --> 09:23:22,699

Und der italienische

164

09:23:22,699 --> 09:23:24,599

Landwirtschaftsverband warf Grandi

165

09:23:24,599 --> 09:23:27,266

vor, ein Zitat, "surrealen Angriff auf

166

09:23:27,266 --> 09:23:28,699

die ikonischen Gerichte der

167

09:23:28,699 --> 09:23:29,599

italienischen Küche" zu starten.

168

09:23:29,599 --> 09:23:32,900

Was wir an diesem Beispiel sehr gut

169

09:23:32,900 --> 09:23:35,433

erkennen können, ist, wie eng Ernährung

170

09:23:35,433 --> 09:23:37,800

und Identitätsfragen zusammenhängen und

171

09:23:37,800 --> 09:23:39,699

wie stark auch heute noch das Narrativ

172

09:23:39,699 --> 09:23:42,566

der nationalen Küche kulturell greift.

173

09:23:44,099 --> 09:23:46,400

Um zu verstehen, woher dies kommt, müssen

174

09:23:46,400 --> 09:23:48,699

wir in Bezug auf Europa auf das 18. und

175

09:23:48,699 --> 09:23:50,466

auf das 19. Jahrhundert zurückblicken,

176

09:23:50,900 --> 09:23:52,000

also das Zeitalter der

177

09:23:52,000 --> 09:23:52,599

Nationalstaatsbildungen.

178

09:23:53,599 --> 09:23:55,566

Während Länder wie England oder

179

09:23:55,566 --> 09:23:57,666

Frankreich diesen Prozess relativ früh

180

09:23:57,666 --> 09:23:59,666

durchlaufen haben, kam es in Deutschland

181

09:23:59,666 --> 09:24:02,566

erst 1871 zur Nationalstaatsgründung.

182

09:24:03,266 --> 09:24:05,566

Der Prozess ging in Europa sozusagen von

183

09:24:05,566 --> 09:24:08,366

West nach Ost, vornehmlich im 20.

184

09:24:08,366 --> 09:24:09,166

Jahrhundert dann eben

185

09:24:09,166 --> 09:24:10,333

auch nach Osteuropa.

186

09:24:11,500 --> 09:24:13,166

Deutschland selbst ist ein sehr gutes

187

09:24:13,166 --> 09:24:15,166

Beispiel, um zu erklären, welche Rolle

188

09:24:15,166 --> 09:24:17,599

Aspekte, wie die Konstruktion einer

189

09:24:17,599 --> 09:24:18,800

nationalen Küche, in

190

09:24:18,800 --> 09:24:19,599
diesem Zusammenhang spielten.

191

09:24:20,599 --> 09:24:23,666
Zwischen etwa 1500 und 1800, also in der

192

09:24:23,666 --> 09:24:26,366
Frühen Neuzeit, gab es innerhalb des

193

09:24:26,366 --> 09:24:28,066
sogenannten Heiligen Römischen Reiches

194

09:24:28,066 --> 09:24:31,466
Deutscher Nation mehr als 300, man kann

195

09:24:31,466 --> 09:24:33,666
sagen, mehr oder weniger selbstständige

196

09:24:33,666 --> 09:24:35,199
Staaten, oder viel mehr

197

09:24:35,199 --> 09:24:36,666
staatsähnliche Gebilde.

198

09:24:37,166 --> 09:24:38,800
Es hatte also mit einem modernen

199

09:24:38,800 --> 09:24:39,599
Nationalstaat nichts zu tun.

200

09:24:40,599 --> 09:24:42,966
Der Wiener Literat Johann Pezzl sprach

201

09:24:42,966 --> 09:24:46,099
1784 beispielsweise davon, Deutschland

202

09:24:46,099 --> 09:24:48,466
sei, Zitat, "im Grunde genommen, eine vom

203

09:24:48,466 --> 09:24:49,766

Himmel erhaltene Verwirrung".

204

09:24:51,533 --> 09:24:53,766

Das deutsche Reich war, wie schon gesagt,

205

09:24:53,766 --> 09:24:55,000

sehr heterogen. Heute

206

09:24:55,000 --> 09:24:55,599

würden wir sagen, divers.

207

09:24:55,599 --> 09:24:58,366

Auch mit Blick auf unterschiedliche

208

09:24:58,366 --> 09:25:00,533

Konfessionen, unterschiedliche kulturelle

209

09:25:00,533 --> 09:25:04,099

Muster, Sprachen, Dialekte, nicht nur auf

210

09:25:04,099 --> 09:25:05,500

politischer, sondern auch auf

211

09:25:05,500 --> 09:25:07,199

gesellschaftlicher Ebene, war es daher

212

09:25:07,199 --> 09:25:09,300

eine große Herausforderung, überhaupt so

213

09:25:09,300 --> 09:25:10,866

etwas wie ein Gemeinschaftsgefühl der

214

09:25:10,866 --> 09:25:12,199

Deutschen herzustellen.

215

09:25:13,433 --> 09:25:14,699

Die Vertreter*innen des

216

09:25:14,699 --> 09:25:17,266

Nationalstaatsgedanken, darunter viele

217

09:25:17,266 --> 09:25:18,500

Intellektuelle, viele

218

09:25:18,500 --> 09:25:20,400

Wissenschaftler*innen und Künstler*innen,

219

09:25:20,699 --> 09:25:22,699

versuchten daher auch auf geistiger Ebene

220

09:25:22,699 --> 09:25:24,599

zu einer Art 'nation building' beizutragen,

221

09:25:25,833 --> 09:25:28,199

also spezifisch deutsche, bzw. eher

222

09:25:28,199 --> 09:25:30,066

vermeintlich deutsche, Traditionen zu

223

09:25:30,066 --> 09:25:32,366

stärken. Das Ganze ist also zum großen

224

09:25:32,366 --> 09:25:34,766

Teil eine Konstruktionsleistung.

225

09:25:35,599 --> 09:25:37,166

Deutsches Kulturerbe wird bewusst

226

09:25:37,166 --> 09:25:39,599

definiert und spezifiziert. Darunter

227

09:25:39,599 --> 09:25:41,566

fallen auch die sogenannten nationalen

228

09:25:41,566 --> 09:25:43,766

Küchen, die über ihre vermeintlichen

229

09:25:43,766 --> 09:25:46,166

Besonderheiten dazu beitragen sollten,

230

09:25:46,800 --> 09:25:47,500

sich von anderen

231

09:25:47,500 --> 09:25:48,599
Nationen wiederum abzugrenzen.

232

09:25:49,599 --> 09:25:52,500
Im 19. Jahrhundert tragen dazu vor allem

233

09:25:52,500 --> 09:25:55,466
Kochbücher bei, deren Beliebtheit

234

09:25:55,466 --> 09:25:56,699
überhaupt in diesem

235

09:25:56,699 --> 09:25:58,266
Zeitraum sehr stark zunimmt.

236

09:25:59,000 --> 09:26:00,900
Kochbücher sind grundsätzlich schon sehr

237

09:26:00,900 --> 09:26:03,066
lange bekannt, historische Quellen

238

09:26:03,066 --> 09:26:04,033
belegen beispielsweise

239

09:26:04,033 --> 09:26:05,833
Rezepte aus dem alten Griechenland.

240

09:26:06,666 --> 09:26:08,699
Aber diese Rezepte waren immer nur für

241

09:26:08,699 --> 09:26:11,066
die Oberschicht, und das ändert sich dann

242

09:26:11,066 --> 09:26:11,766
mit der starken

243

09:26:11,766 --> 09:26:12,599
Zunahme der Lesefähigkeit.

244

09:26:13,599 --> 09:26:15,266

"Das praktische Kochbuch für die

245

09:26:15,266 --> 09:26:17,400

gewöhnliche und feine Küche" von Henriette

246

09:26:17,400 --> 09:26:21,599

Davidis aus dem Jahr 1845 wird in der

247

09:26:21,599 --> 09:26:23,933

zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts etwa

248

09:26:23,933 --> 09:26:26,099

zum beliebtesten Hochzeitsgeschenk und

249

09:26:26,099 --> 09:26:27,599

erschien in Dutzenden von Auflagen.

250

09:26:28,599 --> 09:26:31,000

Solche Bücher waren stark auf das

251

09:26:31,000 --> 09:26:33,500

Bürgertum zugeschnitten, wo Sprüche, wie

252

09:26:33,500 --> 09:26:36,133

etwa: "Jede Gattin klug und weise, kocht des

253

09:26:36,133 --> 09:26:38,533

Mannes Lieblingsspeise", beliebt waren und

254

09:26:38,533 --> 09:26:39,566

auch starken Einfluss

255

09:26:39,566 --> 09:26:40,566

auf Genderrollen hatten.

256

09:26:41,433 --> 09:26:43,533

Also auch in Bezug auf Geschlechter, auf

257

09:26:43,533 --> 09:26:45,099

Geschlechterstereotype, haben

258

09:26:45,099 --> 09:26:47,666

Nahrungskulturen viel mit Diversität zu

259

09:26:47,666 --> 09:26:48,599

tun, aber das ist ein anderes Thema.

260

09:26:49,599 --> 09:26:52,533

In Bezug auf nationale Küchen, um die es

261

09:26:52,533 --> 09:26:54,866

mir vor allem geht, erleben wir sozusagen

262

09:26:54,866 --> 09:26:57,533

eine inflationäre Steigerung des Wortes

263

09:26:57,533 --> 09:26:59,366

'deutsch' in den Kochbüchern und auch in

264

09:26:59,366 --> 09:27:02,099

den Rezepten, beziehungsweise analog dazu

265

09:27:02,099 --> 09:27:04,166

eben in anderen Ländern eine Steigerung

266

09:27:04,166 --> 09:27:05,599

des Wortes 'italienisch' oder 'spanisch'.

267

09:27:06,599 --> 09:27:09,666

Man orientierte sich im Bürgertum nun

268

09:27:09,666 --> 09:27:11,566

nicht mehr an der französischen Küche,

269

09:27:11,566 --> 09:27:12,500

die bis dahin in

270

09:27:12,500 --> 09:27:14,366

Europa Orientierungsmaßstäbe gesetzt

271

09:27:14,366 --> 09:27:16,966
hatte, sondern man stellte zunehmend die

272

09:27:16,966 --> 09:27:17,966
vermeintlich eigenen

273

09:27:17,966 --> 09:27:19,400
Besonderheiten stolz heraus.

274

09:27:20,366 --> 09:27:22,199
Beim angesprochenen Bestseller von

275

09:27:22,199 --> 09:27:24,033
Henriette Davidis zeigt sich dieser

276

09:27:24,033 --> 09:27:26,866
Prozess ganz deutlich, so deutsche sie

277

09:27:26,866 --> 09:27:28,900
französische Begriffe für Speisen

278

09:27:28,900 --> 09:27:31,400
zunehmend ein, sprach etwa nicht mehr vom

279

09:27:31,400 --> 09:27:33,599
'Omelette soufflée', sondern vom 'Eierauflauf'

280

09:27:33,599 --> 09:27:35,500
und ging auch nicht mehr, wie in den

281

09:27:35,500 --> 09:27:38,266
ersten Auflagen, auf verschiedene deutsche

282

09:27:38,266 --> 09:27:40,300
Regionen mit ihren unterschiedlichen

283

09:27:40,300 --> 09:27:41,500
Ernährungsgewohnheiten ein.

284

09:27:43,066 --> 09:27:45,099

Diese Entwicklung bewirkte also, dass

285

09:27:45,099 --> 09:27:46,966
sich die Küche in Deutschland ab der

286

09:27:46,966 --> 09:27:49,199
Mitte des 19. Jahrhunderts etwas zu

287

09:27:49,199 --> 09:27:50,266
homogenisieren begann.

288

09:27:51,066 --> 09:27:52,366
Trotzdem blieb aber die stark

289

09:27:52,366 --> 09:27:53,366
ausdifferenzierte

290

09:27:53,366 --> 09:27:54,599
regionale Vielfalt vorherrschend.

291

09:27:55,599 --> 09:27:58,533
Denn die, in Anführungszeichen, "Erfindung"

292

09:27:58,533 --> 09:28:00,466
der nationalen Küchen im 19. Jahrhundert

293

09:28:00,466 --> 09:28:02,599
ist in erster Linie eben ein Konstrukt.

294

09:28:02,900 --> 09:28:05,400
Esskulturen sind davon geprägt, was in

295

09:28:05,400 --> 09:28:06,966
welchen Regionen überhaupt angebaut

296

09:28:06,966 --> 09:28:08,533
werden konnte, welche

297

09:28:08,533 --> 09:28:10,199
Nutztierhaltungsformen vorherrschend

298

09:28:10,199 --> 09:28:12,333
waren, ob Zugang zu Meer oder Flüssen

299

09:28:12,333 --> 09:28:13,833
herrschte, was gejagt

300

09:28:13,833 --> 09:28:14,599
werden konnte und durfte.

301

09:28:15,599 --> 09:28:18,566
Das heißt also, Wirtschaftsbedingungen,

302

09:28:18,566 --> 09:28:20,766
Infrastruktur, klimatische Verhältnisse,

303

09:28:20,966 --> 09:28:23,699
soziale Aspekte, Religion, familiäre

304

09:28:23,699 --> 09:28:24,966
Strukturen und Hierarchien,

305

09:28:25,300 --> 09:28:27,300
heute natürlich auch Social Media, all

306

09:28:27,300 --> 09:28:29,066
das und noch vieles mehr hat Einfluss

307

09:28:29,066 --> 09:28:31,933
darauf, was, wo, gegessen wurde und wird.

308

09:28:32,866 --> 09:28:34,500
Und dies ist eben innerhalb eines

309

09:28:34,500 --> 09:28:36,933
Nationalstaates nicht überall gleich.

310

09:28:37,266 --> 09:28:39,099
Während sich etwa in Küstenregionen eine

311

09:28:39,099 --> 09:28:41,000

stark auf Fisch und auf Meeresfrüchte

312

09:28:41,000 --> 09:28:42,599
basierende Ernährung ausgeprägt hat,

313

09:28:42,633 --> 09:28:44,966
und das ist eben in Frankreich und

314

09:28:44,966 --> 09:28:46,733
Italien, genauso wie in Deutschland und

315

09:28:46,733 --> 09:28:49,000
vielen anderen Ländern, der Fall, finden

316

09:28:49,000 --> 09:28:50,566
wir in süddeutschen Gebieten, vor allem

317

09:28:50,566 --> 09:28:51,599
in Bayern, eine große

318

09:28:51,599 --> 09:28:53,433
Varianz von Mehlspeisen etwa.

319

09:28:55,066 --> 09:28:57,099
Wenn wir also historische Esskulturen in

320

09:28:57,099 --> 09:28:58,533
Schleswig-Holstein mit denen in

321

09:28:58,533 --> 09:29:00,166
Oberbayern vergleichen, finden wir

322

09:29:00,166 --> 09:29:02,266
relativ wenig Parallelen und schon gar

323

09:29:02,266 --> 09:29:03,800
keine Anhaltspunkte einer national

324

09:29:03,800 --> 09:29:04,966
einheitlichen Küche.

325

09:29:05,733 --> 09:29:07,800

Diese Vorstellung musste erst geformt und

326

09:29:07,800 --> 09:29:09,833

damit hergestellt werden. Durch

327

09:29:09,833 --> 09:29:11,599

entsprechende kulturelle Leistungen.

328

09:29:12,599 --> 09:29:14,566

Nationalküchen sind damit also viel

329

09:29:14,566 --> 09:29:17,099

mehr Imaginationen als wirklich real

330

09:29:17,099 --> 09:29:18,500

vorzufindende Einheiten.

331

09:29:20,566 --> 09:29:22,599

Wir können aber anhand dieser nationalen

332

09:29:22,599 --> 09:29:24,633

Setzungen, gerade auch anhand des

333

09:29:24,633 --> 09:29:26,666

Beispiels der Aufregung um Grandis Buch in

334

09:29:26,666 --> 09:29:29,466

Italien, auch sehen, welcher Stellenwert

335

09:29:29,466 --> 09:29:31,566

und welche symbolische Kraft gerade dem

336

09:29:31,566 --> 09:29:32,400

Bereich der Esskultur

337

09:29:32,400 --> 09:29:33,599

häufig zugeschrieben wird.

338

09:29:33,599 --> 09:29:36,566

Teils handelt es sich bei der eingangs

339

09:29:36,566 --> 09:29:38,366
angesprochenen vermeintlich typischen

340

09:29:38,366 --> 09:29:41,166
Speise eines Landes primär um Stereotype,

341

09:29:41,566 --> 09:29:43,366
also um unkritische Verallgemeinerungen,

342

09:29:43,966 --> 09:29:45,966
bei denen dann eine kritische Überprüfung

343

09:29:45,966 --> 09:29:47,500
vielleicht gar nicht gefragt ist oder

344

09:29:47,500 --> 09:29:48,599
sogar verhindert wird.

345

09:29:49,599 --> 09:29:51,300
Dies kann vor allem im Bereich des

346

09:29:51,300 --> 09:29:52,900
nationalen auch Gefahren von

347

09:29:52,900 --> 09:29:53,599
Ab- und von Ausgrenzung bergen.

348

09:29:54,599 --> 09:29:56,900
Die Ernährungswissenschaftlerin Eva

349

09:29:56,900 --> 09:29:59,500
Barlösius hat diese nationalen Küchen

350

09:29:59,500 --> 09:30:01,366
einmal als Erfahrungsorte von

351

09:30:01,366 --> 09:30:02,566
Zugehörigkeit und von

352

09:30:02,566 --> 09:30:03,599

Fremdheit bezeichnet.

353

09:30:04,933 --> 09:30:06,766

Trotz aller Kritik haben Stereotype

354

09:30:06,766 --> 09:30:08,300

gleichzeitig aber auch bestimmte

355

09:30:08,300 --> 09:30:10,566

Funktionen, nämlich dass sie Komplexität

356

09:30:10,566 --> 09:30:11,866

reduzieren, vor allem

357

09:30:11,866 --> 09:30:12,866

sozialer Realitäten.

358

09:30:13,966 --> 09:30:15,133

Zudem fungieren sie in der

359

09:30:15,133 --> 09:30:17,300

Eigenzuschreibung von Gruppen, teils eben

360

09:30:17,300 --> 09:30:18,599

auch als Bausteine von Identitäten.

361

09:30:19,599 --> 09:30:23,000

Menschen und soziale Gruppen inszenieren

362

09:30:23,000 --> 09:30:24,800

sich, konstruieren Gemeinschaft und

363

09:30:24,800 --> 09:30:26,033

nutzen dazu eben auch

364

09:30:26,033 --> 09:30:28,300

Ernährung und Nahrungsmittel.

365

09:30:29,066 --> 09:30:31,266

Pelmeni können so viel mehr sein, als

366

09:30:31,266 --> 09:30:33,066

gekochte und gefüllte Teigtaschen.

367

09:30:33,300 --> 09:30:35,599

Je nach Verzehrsituation können sie auch

368

09:30:35,599 --> 09:30:37,900

zur Chiffre für raumgebundene Identität,

369

09:30:38,133 --> 09:30:40,066

für soziale Gruppen, für Zugehörigkeit

370

09:30:40,066 --> 09:30:40,599

und Abgrenzung werden.

371

09:30:40,599 --> 09:30:43,866

Esskulturen sind damit also nicht nur

372

09:30:43,866 --> 09:30:46,099

regional vielfältig, sondern immer auch

373

09:30:46,099 --> 09:30:48,466

Teil eines ganz komplexen Zeichensystems

374

09:30:48,466 --> 09:30:50,599

und haben vielfältige symbolische Kraft.